

GEMEINDE RETTENBACH



NIEDERSCHRIFT

über die 3. öffentliche

Sitzung des Gemeinderates Rettenbach

am **18.03.2019** von 19:35 Uhr bis 20:20 Uhr
im Sitzungssaal der Gemeindehalle Rettenbach

Rettenbach, 05.04.2019

Vorsitzende:

Erste Bürgermeisterin Sandra Dietrich-Kast

Mitglieder:

Zweiter Bürgermeister Herr Alexander von Riedheim

Dritter Bürgermeister Herr Herbert Sittenberger

Herr Werner Brenner

Herr Franz Feil

Herr Volker Heß

Herr Alexander Hörmann

Herr Georg Mayer

Herr Markus Neumann

Frau Anja Schinzel

Herr Reinhold Tietze

Entschuldigt abwesend:

Herr Stefan Brunhuber

Frau Tanja Joas

Ferner waren anwesend:

Herr Ludwig Kuhn

Herr Stephan Uano

Herr Christoph Zeh

Schriftführer:

Roman Bihler

Die Zahl der Gemeinderatsmitglieder einschließlich Ersten Bürgermeisterin beträgt: 13

Die Gemeinderatsmitglieder wurden am 13.03.2019 schriftlich unter Angabe der Tagesordnung ordnungsgemäß geladen.

Die Bürgermeisterin stellt die Beschlussfähigkeit im Sinne des Art. 47 Abs. 2 GO fest und eröffnet die Sitzung.

TOP Tagesordnung öffentliche Sitzung

1. Entwässerung und Befestigung Außenbereich Bauhof, Silbermannstraße 30, Rettenbach
 - 1.1 Vorstellung der Pläne durch Herrn Ingenieur Ludwig Kuhn
 - 1.2 Beschlussfassung
2. Antrag der Feuerwehr Rettenbach für die Gründung einer Kinderfeuerwehr
 - 2.1 Detaillierte Vorstellung des Antrags
 - 2.2 Beschlussfassung
3. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 18.02.2019
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der vorhergehenden Bau- und Umweltausschuss-Sitzung
5. Sonstiges

Öffentliche Sitzung

1. Entwässerung und Befestigung Außenbereich Bauhof, Silbermannstraße 30, Rettenbach

1.1 Vorstellung der Pläne durch Herrn Ingenieur Ludwig Kuhn

Sachverhalt:

Herr Ingenieur Ludwig Kuhn stellt die Pläne, welche vorab mit Bürgermeisterin und Bauhofleiter besprochen und entsprechend den Vorstellungen geändert wurden, vor.

Ein gewichtiger Punkt stellt die Entwässerungssituation des Bauhofgeländes und der unterliegenden Grundstücke dar.

Prognostizierte Kosten belaufen sich insgesamt auf 160.000,- Euro zuzüglich 10% Planungskosten. Die geplante Zisterne kann optional bei der Angebotsvergabe außer Acht gelassen werden, sollte der Kostenrahmen nicht eingehalten werden. Herr Kuhn schätzt die Kosten des Zisterneneinbaus zwischen 3.500 - 5.000,-€ welche sich in 10-15 Jahren amortisiert hätten.

1.2 Beschlussfassung

Beschluss:

Die Pläne sowie die geschätzten Kosten der Maßnahme wurden detailliert durch Herrn Kuhn dargelegt. Der Gemeinderat Rettenbach beauftragt Herrn Kuhn mit der Ausschreibung der Maßnahme und entsprechender Angebotseinholung. Gewünschter Beginn der Baumaßnahme ist August 2018.

Abstimmungsergebnis: 11:0

2. Antrag der Feuerwehr Rettenbach für die Gründung einer Kinderfeuerwehr

2.1 Detaillierte Vorstellung des Antrags

Sachverhalt:

Die FFW Rettenbach möchte eine Kinderfeuerwehr ins Leben rufen und beantragt die Genehmigung durch das Gemeinderatsgremium.

Folgende Personen würden sich als Verantwortliche zur Verfügung stellen:

Ellen Geißler

Manuela Geißler

Simone Baur

Adele Drotleff

Ioana Florea

Florian Wiedenmann

Folgende Schritte sind notwendig:

1. Zustimmung des Gemeinderatsgremiums
2. Beantragung Zuschuss
3. Alle Beauftragten benötigen ein polizeiliches Führungszeugnis (falls noch nicht vorhanden) und beantragen die Übernahme der Kosten durch die Gemeinde
4. Wenn möglich Kostenübernahme für Schulungsmaterial und Kleidung durch die Gemeinde

5. Vorgesehen ist, die „Kinderfeuerwehr“ beim Museumstag am Sonntag, den 19. Mai 2019 vorzustellen und dafür zu werben

Alle Informationen sind im Anhang zu ersehen.

Vorgestellt wird das Thema „Kinderfeuerwehr“ durch Frau Ellen Geißler und Frau Iona Florea.

Frau Geißler ist seit letztem Jahr Ansprechpartnerin für Kindefeuerwehren im Landkreis Günzburg. Die Zielgruppe bewegt sich im Alter zwischen 6 und 12 Jahren. Vorerst ist die Jugendfeuerwehr nur für den Ortsteil Rettenbach geplant, dies hängt allerdings von der Resonanz der Teilnehmer ab, ob nicht eventuell auch die Ortsteile Harthausen und Remshart integriert werden.

Die geplante Größe der Gruppe liegt zwischen 15-20 Kindern. Das Team der Kinderwehr besteht aus 6 Personen, wovon ausgegangen wird das eine Person max. 5 Kinder betreuen kann.

Der Turnus der Veranstaltungen der Kinderwehr soll im Drei-Wochen Rhythmus erfolgen.

Ein Termin steht noch nicht fest, diesen will die Feuerwehr so legen, dass keine Korrelation mit andern Vereinen besteht.

Auf die Nachfrage zu den Kosten wurden für das Gründungsjahr ca. 400 € veranschlagt.

Aus dem Gremium kam der Vorschlag diesen Betrag jedes Jahr im Haushalt bereitzustellen.

2.2 Beschlussfassung

Beschluss:

Der Gemeinderat Rettenbach spricht sich für eine Kinderfeuerwehr aus.

Die Gemeinde übernimmt die Kosten der Führungszeugnisse der Betreuer.

Die Vorsitzende wird ermächtigt entsprechende Beträge in überschaubarer Höhe für die Kinderfeuerwehr bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: 11:0

3. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 18.02.2019

Sachverhalt:

Gegen die öffentliche Sitzungsniederschrift vom 18.02.2019 werden keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis: 10:0

4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der vorhergehenden Bau- und Umweltausschuss-Sitzung

Sachverhalt:

Top 1

Gegen die öffentliche Sitzungsniederschrift des Bau- und Umweltausschusses Rettenbach vom 18.02.2019 werden keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis: 5:0

Top 2

Der Bau- und Umweltausschuss des Gemeinderates Rettenbach stellt zur Bauvoranfrage zum Neubau von sechs Reihenhäusern in der St.-Ulrich-Str. 3, FlurNr. 53/2, Gemarkung Rettenbach, 89364 Rettenbach das gemeindliche Einvernehmen unter Maßgabe folgender Punkte in Aussicht:

- Das Bauvorhaben ist auf zwei Doppelhäuser mit je zwei Wohneinheiten zu reduzieren
- Garagen sollten vom Hof aus angedient werden;
- Es werden zwei Stellplätze pro Wohneinheit aufgrund der schlechten Parksituation gefordert. Der bestehende Fußweg wird nicht umgewidmet.

Abstimmungsergebnis: 5:0

5. Sonstiges**Besonderheiten zu diesem TOP:**

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

Vorsitzende:

Schriftführer:

Sandra Dietrich-Kast
Erste Bürgermeisterin

Roman Bihler

